HWS und Renaturierung Kleine Emme, Los 1, Abschnitt 04 Emmenweid

Das Hochwasser vom August 2005 hat gezeigt, dass für die Kleine Emme von der Einmündung Grosse Fontanne bis Mündung in die Reuss ein grosses Hochwasserschutzdefizit besteht. Auf dem Abschnitt Emmenweid (GEWISS km 3.680 bis 2.932) in Luzern wird die Abflusskapazität erhöht, indem das Gerinne von ca. 30 m auf 50 m aufgeweitet wird. Der Uferschutz auf der rechten Flussseite wird vollständig neu erstellt. Der bestehende Entlastungskanal Bodenhof der Stadt Luzern wird entlang der Kleinen Emme mit Rohren SBR DN 1200 mm um ca. 600 m verlängert. Das Wasserbauprojekt ist auf die Erneuerung des Wehres Emmenweid der CKW AG sowie mögliche Erweiterungen auf dem Gelände der Steeltec AG abzustimmen. Unterhalb der Wehranlage Emmenweid werden zur Niederwasserstrukturierung Blockbuhnen, Pfahlbuhnen und Schwemmholzfänger eingebaut.

Place
Luzern

Client
Kanton Luzern, Dienststelle Verkehr und Infrastruktur (vif)

Period: 2018 - 2023

Delivered services
- Überarbeitung Bauprojekt
- Submission
- Ausführungsprojekt
- Bauleitung

Specifications
- Hochwassermenge HQ2005: 700 m3/s
- Länge Perimeter: 750 m
- Aushubkubatur: ca. 100'000 m3
- Blockverbau: ca. 30'000 t